

Kunstauktion im Rahmen der Bi-Bi Pop 2024 und der Riot City Jam 2024



Bild: Bobby John Haynes, "Queen" (2020), Medium Acryl
Quelle: Instagram @bobbyjuhnhaynes

Bietigheim-Bissingen: City of Rap – City of Hip-Hop. Hip-Hop-Jams waren in den 1990er Jahren und zu Beginn der 2000er Jahre deutschlandweit subkulturelle Events, die sowohl in Großstädten als auch in Kleinstädten wie Bietigheim regelmäßig viele Jugendliche und junge Erwachsene anzogen, um sich kreativ auszutauschen und zu messen. Jams wie beispielsweise im damaligen Jugendhaus Farbstraße beinhalteten nicht nur Performances in Breakdance, Rap und DJing – die Kunst auf Wänden, Zügen, Leinwänden und Blackbooks (Skizzenbücher) war von Anfang an ein zentrales Element des Hip-Hop.

Im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums der Bietigheimer Rapgruppe FKA Crew und dem Kollektiv Riot City sowie des diesjährigen Kulturprogramms "Bi-Bi Pop" findet am Samstag, den 4. Mai 2024 seit langem wieder eine Hip-Hop Jam in Bietigheim statt. Teil der Jam ist auch eine Kunstauktion mit Exponaten von (ehemaligen) Bietigheimer Künstler*Innen. Die Einnahmen aus den Versteigerungen sollen einem wohltätigen Zweck gespendet (Seenotrettung Seewatch e.V.). Die beteiligten Künstler*Innen haben ihre kreativen Wurzeln in Bietigheim und der Region, dabei waren und sind sie insbesondere in den Bereich Graffiti und Streetart aktiv. Die meisten von ihnen haben mittlerweile ihren Lebensmittelpunkt verlagert und arbeiten als freischaffende Künstler*innen, Hochschuldozenten oder in anderen Berufen.

Die Versteigerung findet statt am 4.5.2024 von 17 bis 18 Uhr im Kleinkunstkeller der Stadt Bietigheim-Bissingen.